GEK-Gebiet:	OWK: Eisbach (5914478_1414)	Nr. der Maßnahme: M01
Stepenitz-Dömnitz-	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03	
Jeetzebach	Stationierung: km 0 bis 3,97	Priorität: gering
Bezeichnung der Maßnahme	Gewässerentwicklungskorridor ausweisen Flächenerwerb für Entwicklungskorridor	Typ ID: 70_01 70_02
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen zur Förderung eig	gendynamischer Entwicklung (Land)
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Im Rahmen der Förderung einer eigendynamisch Entwicklungskorridor (km 0 bis 0,52) beidseitig auszu	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	Ja nein welche: landwirtschaftlich genutzte Flächen, FFH "Stepenitz", Agrarlandschaft Prignitz-Stepenitz" (DE 2738-42 Stepenitz", Bdm-Verdachtsflächen	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	Ja x nein welche:	
Verträglichkeit mit Natura 2000	→ Ja nein Protokoll: Verbesserung LRT 3260, 6430, 91E0	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	2,8 ha	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde	
	Gemarkung	
	Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Ja.	
Zeithorizont	mittel- bis langfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 30.000 Euro für Grunderwerb ohne Notar- und Ve	ermessungskosten / gut
Finanzierung		
Unterhaltung	Kein Unterhaltungsaufwand	
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen) Festlegungen zur Kontrolle	k. Einwände PAG-Sitzung 05.06.2012	
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
über GPS	I (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer ir RW	n das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf.

GEK-Gebiet:	OWK: Eisbach (5914478_1414)	Nr. der Maßnahme: M	102	
Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03	Driorität: mittal		
	Stationierung: km 0 bis 3,97	Priorität: mittel	T	
Bezeichnung der Maßnahme	Gewässersohle anheben (z.B. durch Einbau von G Einschieben seitlich anstehenden Bodenmaterials)		Typ ID: 70_05	
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen zur Förderung eigen	dynamischer Entwicklur	ng (Sohle)	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Einbau von Grundschwellen h= 0,15 m alle 100 m	von km 0 bis 0,52.		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	Ja nein welche: Landwirtschaft, FFH "Stepenitz" (DE 2738-302) (kr Prignitz-Stepenitz" (DE 2738-421), LSG "Agrarland Verdachtsfläche			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	☐ Ja ☐ nein welche: Verringerung des Profils erfordert einen hydraulis Ableitung von Hochwasserabflüssen im Entwicklur Genehmigungsplanung erforderlich.		schadlosen	
Verträglichkeit mit Natura 2000	Ja nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Habitate der Arten des Anhan	g II (Fische, Mollusken)		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	0,52 km			
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde			
	Gemarkung			
	Flur, Flurstück			
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"			
	Straße: Berliner Straße 34			
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg			
Flächensicherung,	Nein			
ggf. notwendige Verfahren				
Zeithorizont	mittel- bis langfristig			
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 4.000 Euro / gut			
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierung	gsrichtlinie (MUGV 2011	a)	
Unterhaltung	Gleichbleibender Unterhaltungsaufwand			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 05.06.2012			
Festlegungen zur Kontrolle				
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :		
über GPS	L (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in da RW	as GIS-Projekt eintragen, \	erortung ggf.	

GEK-Gebiet:	OWK: Eisbach (5914478_1414)	Nr. der I	Maßnahme: M	103
Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03	Priorität: hoch		
	Stationierung: km 0 bis 3,97	Phoniai		T
Bezeichnung der Maßnahme	Durchlass rückbauen oder umgestalten		Typ DWA S9	Typ ID: 69_10
Entwicklungsziel / - strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit			
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	B04 Optimierung Durchlass / Einbau von Sohlsubs	strat an S	tat. 1,96.	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	Ja nein welche: SPA "Agrarlandschaft Prignitz-Stepenitz" (DE 27) Prignitz-Stepenitz"	738-421),	LSG "Agra	ırlandschaft
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	☐ Ja nein welche: hydraulische Leistungsfähigkeit des Durchlasses v	vird verrin	igert.	
Verträglichkeit mit Natura 2000	→ Ja nein Protokoll:			
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1 Bauwerk			
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde Pr/ Groß Pankow			
	Gemarkung Wolfshagen			
	Flur, Flurstück 5, 36			
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"			
	Straße: Berliner Straße 34			
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg			
Flächensicherung,	Nein			
ggf. notwendige Verfahren				
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig			
Kosten / Kosteneffizienz	Ca. 1.500 Euro / gut			
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierung	gsrichtlinie	(MUGV 2011	a)
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand			
Akzeptanz	Lt. Beschluss der PAG-Sitzung am 04.06.2012 prioritär	umzusetze	en.	
(Protokolle, Beratungen)				
Festlegungen zur Kontrolle				
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch :		
über GPS	 (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in da	as GIS-Proj	ekt eintragen, \	/erortung ggf.
HW	RW			

GEK-Gebiet:	OWK: Eisbach (5914478_1414)	Nr. der	Maßnahme: N	104
Stepenitz-Dömnitz-	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03	 	4. mani	
Jeetzebach	Stationierung: km 0 bis 3,97		t: gering	T
Bezeichnung der Maßnahme	Nebengewässer (z.B. abgetrennte Mäander) als Haupta das Abflussgeschehen einbinden	arm in	Typ DWA G9	Typ ID: 75_01
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Ufer, Soh Verbesserung Wasserhaushalt	nle,		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Vorhandene Altarmstrukturen an das Gewässer anschlie	eßen (vor	n km 0 bis 0,25	i).
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	I Ja☐ nein welche: Landwirtschaft , FFH "Stepenitz" (DE 2738-302) (kr Prignitz-Stepenitz" (DE 2738-421), LSG "Agrarlan Verdachtsfläche			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	☐ Ja ☐ nein welche: zusätzliche Hochwasserkapazität			
Verträglichkeit mit Natura 2000	→ Ja nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Habitate der Arten des Anhan	ıg II (Fisch	ne, Mollusken)	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	0,25 km			
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde			
	Gemarkung			
	Flur, Flurstück			
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"			
	Straße: Berliner Straße 34			
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg			
Flächensicherung,	Nein			
ggf. notwendige Verfahren				
Zeithorizont	mittel- bis langfristig			
Kosten / Kosteneffizienz	Ca. 18.750 Euro / mäßig			
Finanzierung				
Unterhaltung	Höherer Unterhaltungsaufwand.			
Akzeptanz	k. Einwände PAG-Sitzung 05.06.2012			
(Protokolle, Beratungen)				
Festlegungen zur Kontrolle				
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch Durch		
über GPS	I (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in da	as GIS-Pro	jekt eintragen, \	/erortung ggf.
HW	RW			

GEK-Gebiet:	OWK: Eisbach (5914478_1414)	Nr. der Maßnahme: M05		<i>1</i> 05		
Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 bis 3,97	Priorität	Priorität: hoch			
Bezeichnung der Maßnahme	Krautung optimieren.		Typ DWA S4	Typ ID: 79_09		
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Ufer und	l Sohle				
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Gewässerunterhaltung einstellen von km 0 bis 0,5	52.				
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	Ja nein welche: FFH "Stepenitz" (DE 2738-302) (km 0 – 0,1), SPA Stepenitz" (DE 2738-421), LSG "Agrarlandschaft F			ınitz-		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	Ja nein welche: hydraulische Überprüfung auf schadlosen Hochwa	asserabflu	uss.			
Verträglichkeit mit Natura 2000	Ja nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Habitate der Arten des Anhar	ng II (Fisch	e, Mollusken)			
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	0,52 km					
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde					
	Gemarkung					
	Flur, Flurstück					
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"					
	Straße: Berliner Straße 34					
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg					
Flächensicherung,	Nein.					
ggf. notwendige Verfahren						
Zeithorizont	Kurzfristig					
Kosten / Kosteneffizienz	1-					
Finanzierung						
Unterhaltung	Verminderter Unterhaltungsaufwand.					
Akzeptanz	Lt. Beschluss der PAG-Beratung am 05.06.2012 prioritä	är umzuset	zen.			
(Protokolle, Beratungen)						
Festlegungen zur Kontrolle						
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch :				
über GPS	(Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in d	as GIS-Proj	ekt eintragen, \	Verortung ggf.		

GEK-Gebiet:	OWK: Eisbach (5914478_1414)	Nr. der Maßnahme: M06		106	
Stepenitz-Dömnitz-	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03				
Jeetzebach	Stationierung: km 0 bis 3,97	Prioritat	t: hoch / mittel		
Bezeichnung der Maßnahme	Initialpflanzung für standortheimischen Gehölzsaum		Typ DWA U10	Typ ID: 73_05	
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Ufer				
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Beidseitige Bepflanzung (km 0,0 bis km 0,52 und angrenzenden Bereiche mit standorttypischen (Habitate im Uferbereich. Inseln alle 150 m mit 20 Stk.				
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	Ja nein welche: Landwirtschaft, FFH "Stepenitz" (DE 2738-302) (k Prignitz-Stepenitz" (DE 2738-421), LSG "Agrarlan				
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	Ja x nein welche:				
Verträglichkeit mit Natura 2000	Ja nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Habitate der Arten des Anhar	ng II (Fisch	ne, Mollusken)		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	2,95 km				
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde				
	Gemarkung				
	Flur, Flurstück				
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"				
	Straße: Berliner Straße 34				
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg				
Flächensicherung,	Nein				
ggf. notwendige Verfahren					
Zeithorizont	mittel- bis langfristig				
Kosten / Kosteneffizienz	Ca. 2.000 Euro von km 0 bis 0,52				
	Ca. 8.000 Euro von km 1,26 bis 3,69 / gut				
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierun	gsrichtlinie	(MUGV 2011	a)	
Unterhaltung	ab Einsetzen der Beschattung (ca. 10 bis 15 Jahre	e), gering	er Aufwand		
Akzeptanz	Lt. Beschluss der PAG-Sitzung am 05.06.2012 prioritär	umzusetz	en.		
(Protokolle, Beratungen)					
Festlegungen zur Kontrolle					
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch Durch			
über GPS	I (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in d RW	as GIS-Pro	iekt eintragen, \	erortung ggf.	

GEK-Gebiet:	OWK: Eisbach (5914478_1414)	Nr. der Maßnahme: M07			
Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 bis 3,97	Priorität	Priorität: gering		
Bezeichnung der Maßnahme	Bauschutt, Schrott oder Müll aus dem Gewässer entfern	en.	Typ DWA S13	Typ ID: 71_06	
Entwicklungsziel / - strategie	Verbesserung der Gewässergüte / Vitalisierung Gewäss	er			
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Müll im Gewässer beseitigen von Stat. 0,52 bis 1,3	6.			
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	□ Ja □ nein welche: SPA "Agrarlandschaft Prignitz-Stepenitz" (DE 27 Prignitz-Stepenitz"	738-421),	LSG "Agra	arlandschaft	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz		wieder h	ergestellt.		
Verträglichkeit mit Natura 2000	⅓ Ja nein Protokoll:				
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	0,84 km				
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde				
	Gemarkung				
	Flur, Flurstück				
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"				
	Straße: Berliner Straße 34				
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg				
Flächensicherung,	Nein				
ggf. notwendige Verfahren					
Zeithorizont	kurzfristig				
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 1.500 Euro /-				
Finanzierung					
Unterhaltung					
Akzeptanz	k. Einwände PAG-Sitzung 05.06.2012				
(Protokolle, Beratungen)	Ů				
Festlegungen zur Kontrolle					
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch :			
Maßnahme bitte flächenscharf über GPS HW	runkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in da	is GIS-Proj	ekt eintragen, \	/erortung ggf.	

GEK-Gebiet:	OWK: Eisbach (5914478_1414)	Nr. der Maßnahme: M08		
Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 bis 3,97	Priorität: mittel		
Bezeichnung der Maßnahme	Geschiebefang ein- oder umbauen.		Typ DWA S12	Typ ID: 71_04
Entwicklungsziel / - strategie	Verbesserung der Gewässergüte / Vitalisierung Gewäs	ser		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Geschiebefang einbauen und unterhalten am km	0,63.		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	□ Ja □ nein welche: SPA "Agrarlandschaft Prignitz-Stepenitz" (DE 2 Prignitz-Stepenitz"	738-421),	LSG "Agra	arlandschaft
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	Ja x nein welche:			
Verträglichkeit mit Natura 2000	⅓ Ja nein Protokoll:			
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1 Stk.			
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde			
Gemarkung				
	Flur, Flurstück			
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"			
	Straße: Berliner Straße 34			
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg			
Flächensicherung,				
ggf. notwendige Verfahren				
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig			
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 1000 Euro / gut			
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierun	gsrichtlinie	(MUGV 2011	a)
Unterhaltung	Erhöhter Unterhaltungsaufwand (regelmäßige Räumun	g notwend	ig)	
Akzeptanz	k. Einwände PAG-Sitzung 05.06.2012			
(Protokolle, Beratungen)				
Festlegungen zur Kontrolle				
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch :		
Maßnahme bitte flächenscharf über GPS HW	(Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in d	as GIS-Proj	ekt eintragen, \	/erortung ggf.

GEK-Gebiet:	OWK: Eisbach (5914478_1414)	Nr. der Maßnahme: M09		109
Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03	Priorität: hoch		
	Stationierung: km 0 bis 3,97	Prioritat		T
Bezeichnung der Maßnahme	Natürliche Habitatelemente einbauen		Typ DWA S10	Typ ID: 72_07
Entwicklungsziel / - strategie	Verbesserung der Gewässerstruktur			
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Einbau von Totholzelementen (feste Verankerung Verbesserung der Strömungsdiversität (Stat. Km 1,36 bi			
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	Jal nein welche: Landwirtschaft, SPA "Agrarlandschaft Prignitz-St "Agrarlandschaft Prignitz-Stepenitz"	epenitz"	(DE 2738-	421), LSG
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	☐ Ja nein welche: ☐ der Erhalt der hydraulischen Leistungsfähigkeit muss na	chgewiese	en werden.	
Verträglichkeit mit Natura 2000	⊐X Ja nein Protokoll:			
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	3,17 km			
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde			
	Gemarkung			
	Flur, Flurstück			
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"			
	Straße: Berliner Straße 34			
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg			
Flächensicherung,	Ja			
ggf. notwendige Verfahren				
Zeithorizont	Kurzfristig			
Kosten / Kosteneffizienz	Ca. 3.000 Euro / gut			
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierung	srichtlinie	(MUGV 2011	a)
Unterhaltung	Erhöhter Unterhaltungsaufwand (Überwachung notwend Abflusshindernissen).	dig, ggf. Be	eseitigung vor	1
Akzeptanz	k. Einwände PAG-Sitzung 05.06.2012			
(Protokolle, Beratungen)				
Festlegungen zur Kontrolle				
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch :		
über GPS	I (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in da RW	as GIS-Proje	ekt eintragen, V	erortung ggf.

GEK-Gebiet:	OWK: Eisbach (5914478_1414)	Nr. der Maßnahme: N	110	
Stepenitz-Dömnitz-	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03	District and a		
Jeetzebach	Stationierung: km 0 bis 3,97	Priorität: gering	•	
Bezeichnung der Maßnahme	Uferlinie durch Nischen, Vorsprünge und Randsch brechen	nüttungen punktuell	Typ ID: 72_04	
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Ufer			
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Schaffung von Lebensräumen, Strukturvielfalt upunktuelles Brechen der Uferlinie. Uferlinie punktuell brechen (km 1,26 bis 3,69), Gewässer (1Stk/300m, ca. 7m lang)	-		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	□ Ja nein welche: Landwirtschaft, SPA "Agrarlandschaft Prignitz-S "Agrarlandschaft Prignitz-Stepenitz", Bdm-Verdac			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	Ja x nein welche:			
Verträglichkeit mit Natura 2000	☐ Ja ☐ nein Protokoll:			
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	2,43 km			
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde			
	Gemarkung			
	Flur, Flurstück			
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"			
	Straße: Berliner Straße 34			
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg			
Flächensicherung,	Ja			
ggf. notwendige Verfahren				
Zeithorizont	mittel- bis langfristig			
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 4.000 Euro / gut			
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierun	gsrichtlinie (MUGV 2011	a)	
Unterhaltung	Keine Auswirkung auf die Unterhaltung.			
Akzeptanz	k. Einwände PAG-Sitzung 05.06.2012			
(Protokolle, Beratungen)				
Festlegungen zur Kontrolle				
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :		
über GPS	I (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in d RW	las GIS-Projekt eintragen, \	erortung ggf.	

GEK-Gebiet:	OWK: Eisbach (5914478_1414)	Nr. der Maßnahme: M11		111
Stepenitz-Dömnitz-	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03	Deignität	Priorität: hoch	
Jeetzebach	Stationierung: km 0 bis 3,97			ı
Bezeichnung der Maßnahme	Stauanlage für die Herstellung der Durchgängigkeit durc Sohlgleite ersetzen	h	Typ DWA S9	Typ ID: 69_02
Entwicklungsziel / - strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit			
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Zur Herstellung der ökologischen Durchgängigkei eine raue Sohlgleite zu ersetzen (Stat. 1,96). Variante 1: Stauziel neu definieren, Variante 2: offe		_	B05 durch
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	□			
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	Ja x nein welche:			
Verträglichkeit mit Natura 2000	⅓ Ja nein Protokoll:			
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1 Bauwerk			
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde Pr/ Groß Pankow			
	Gemarkung Wolfshagen			
	Flur, Flurstück 5, 36			
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"			
	Straße: Berliner Straße 34			
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg			
Flächensicherung,	Nein.			
ggf. notwendige Verfahren				
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig			
Kosten / Kosteneffizienz	Ca. 30.000 Euro / sehr gut			
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierung	srichtlinie	(MUGV 2011	a)
Unterhaltung	Geringer Aufwand			
Akzeptanz	Lt. Beschluss der PAG-Sitzung am 04.06.2012 prioritär ι	umzusetz	en.	
(Protokolle, Beratungen)				
Festlegungen zur Kontrolle				
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch :		
über GPS	 Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in da	s GIS-Proj	ekt eintragen, \	erortung ggf.
	RW	Ma de	Ma0mala	110
GEK-Gebiet:	OWK: Eisbach (5914478_1414)	ivi. der	Maßnahme: M	1112

	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03			
	Stationierung: km 0 bis 3,97	<u></u>	I = 51474	T = 15
Bezeichnung der Maßnahme	Krautung optimieren.		Typ DWA S4	Typ ID: 79_06
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Ufer und	Sohle		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Krautung optimieren (einseitig) von km 1,3 bis 3,97	7.		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	Ja nein welche: SPA "Agrarlandschaft Prignitz-Stepenitz" (DE 2738 Prignitz-Stepenitz"	⊹-421), L\$	SG "Agrarlar	ndschaft
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	☐ Ja	sserabflu	JSS.	
Verträglichkeit mit Natura 2000	→ Ja nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Habitate der Arten des Anhang	g II (Fisch	e, Mollusken)	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	2,67 km.			
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde			
	Gemarkung			
	Flur, Flurstück			
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"			
(1,11)	Straße: Berliner Straße 34			
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg			
Flächensicherung,	Nein.			
ggf. notwendige Verfahren				
Zeithorizont	Kurzfristig			
Kosten / Kosteneffizienz	1-			
Finanzierung				
Unterhaltung	Höherer Unterhaltungsaufwand.			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	Lt. Beschluss der PAG-Beratung am 05.06.2012 prioritär	r umzuset	tzen.	
Festlegungen zur Kontrolle				
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch :		
über GPS	Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in das RW	s GIS-Proj	ekt eintragen, \	erortung ggf.